



Bootstour mit der Barkasse „Fee“

– der achtzehnte Berliner Panzerschoppen

Immerhin haben wir nun schon den achtzehnten Berliner Panzerschoppen begangen und damit sicher eine gewisse Tradition begründet.

Es sind immer wieder eindrucksvolle Begegnungen, gute Gespräche, gegenseitiger Austausch und eine gelebte und herzerfrischende Kameradschaft, die unsere Zusammenkünfte so wertvoll machen.

So haben wir neben den Schoppen, die nur zum Plaudern und Begegnen genutzt werden nun wiederholt besondere Aktivitäten eingestreut. Sicherheitspolitische Vorträge, militärhistorische Berichte und eben unsere Bootstouren.

Ersonnen und ermöglicht hatten wir dies zusammen mit unserem Kameraden OTL a.D. Walter Ernst, der seinen herrlichen Kutter „Nicole“ im letzten Jahr für unsere erste Bootstour zur Verfügung gestellt hatte bzw. die Tour für uns steuerte. In diesem Jahr wollten wir dies wiederholen und hatten für den 22. Mai eingeladen zur zweiten Bootstour im Rahmen des Berliner Panzerschoppens.

Krankheitsbedingt konnte OTL a.D. Ernst dann aber „Nicole“ nicht fit machen und wir standen für wenige Stunden ohne Boot und mit einem erkrankten Kameraden da. Mittlerweile ist Walter Ernst ärztlich behandelt und wieder auf dem Weg der Genesung – um das Wichtigste vorweg zu nehmen. Und seinem Organisationstalent und seiner guten Vernetzung sei Dank – er hat mit der Barkasse „Fee“ und deren Besatzung einen sehr gut geeigneten Ersatz gefunden, so dass wir dann doch am 22. Mai um ca. 17.30 Uhr auf unsere Siebenseenrunde starten konnten. Kamerad Ernst und der Verfasser dieses Artikels haben noch schnell für



vlnr: Hptm d.R. Dehner, OTL d.R. Dellschau, OTL a.D. Schick, Maj d.R. Schur



vlnr: Maj d.R. Schur, GM a.D. von Senden, OTL a.D. Wilms, GM a.D. Brand, Hptm a.D. Rojahn, Hptm a.D. Tschapke



Glienicker Brücke



vlnr: OTL a.D. Schick, OTL d.R. Dellschau, OTL a.D. Deichsel Otterbeck

Marschgetränk gesorgt und los ging es aus dem Hafen Kladow heraus. Eine wunderschöne Rundtour – die Bilder sprechen für sich.

Gute Gespräche und reger Austausch nebst frischer Luft und Sonne machten uns alle hungrig, so dass wir einen guten Appetit vorweisen konnten und die abschließende Runde im Gartenlokal an Land im Hafen Kladow sehr genossen haben. Allen Teilnehmern Dank für Ihr Erscheinen; danke an Walter Ernst und auf ein nächstes Mal in 2013 – vielleicht wieder auf dem „Panzerkreuzer Nicole“!

Panzer Hurra - Oliver Dellschau ■



vlnr. Ohne Dienstgrade: Dehner, von Senden, Rojahn, Tschapke, Deichsel Otterbeck, Renk, Schick, Schur, Brand, Dellschau, Ernst, Wilms

